

Vorlage

Nr. 34/2005

Fachbereich Kultur

vom: 04.03.2005

## Mitteilungsvorlage

öffentlich

TOP-Nr.	Beratungstolge		
	Kulturausschuss		
Bezeichnung d	les TOP		
Projekte dei	· Stadtbücherei		

Neben den bestehenden Autorenlesungen, dem Kinderprogramm und den Literaturvorstellungen in Zusammenarbeit mit der VHS sind zwei weitere Projekte vorgesehen:

## Sommerleseclub 2005

Zielgruppe: Kinder und Jugendliche der weiterführenden Schulen in den Klassen 5 - 9

Projektziel: -

- Leseförderung bei Kindern und Jugendlichen
- Anbindung von bisher nicht interessierten Kindern und Jugendlichen an die Bücherei
- Imageverbesserung der Bücherei
- Intensivierung der Zusammenarbeit mit den weiteren Schulen

## Projektbeschreibung:

Bis zum Beginn der Sommerferien 2005 sollen sich Kinder und Jugendliche in der Stadtbücherei persönlich oder per Mail für den Sommerleseclub anmelden. Im Laufe der Ferien leihen sich die Teilnehmer aus einem extra nach Bücherwünschen von Jugendlichen zusammengestellten Pool von Büchern mind. 3 Titel aus und lesen diese.

Zur Kontrolle füllen sie eine Bewertungskarte aus und bekommen bei Rückgabe des Buches in der Bibliothek einen Stempel in ein Leseheft. Am Ende der Sommerferien erhalten die Teilnehmer bei einer Abschluss-Party in der Stadtbücherei ein Zertifikat über die erfolgreiche Teilnahme.

Die Motivation der Schüler zur Teilnahme wird gesteigert durch eine intensive Zusammenarbeit mit den Fachkollegien Deutsch der weiterführenden Schulen. Ziel ist neben der Möglichkeit für die Schüler zur Verbesserung ihrer mündlichen Note im Fach Deutsch durch Vorstellen der Titel im Unterricht auch die Bescheinigung der Teilnahme am Sommerleseclub auf dem nächsten Halbjahreszeugnis.

Das Projekt wird vom Kultursekretariat Gütersloh, von der Bertelsmann-Stiftung und der Ursula-Lübbe-Stiftung gefördert.

## Kamener Lesespektakelwochen

Beginnend mit dem nächsten Jahr soll die regelmäßige Ausrichtung der Kamener Lesespektakelwochen angestrebt werden. Jährlich in einem möglichst gleichen Zeitraum sollten möglichst viele Kamener Grundschulkinder stadtweit in zahlreiche Aktivitäten rund um das Lesen eingebunden werden.

Die jeweiligen Aktivitäten können variieren und individuell den Wünschen der Schulen angepasst werden.

Um jedoch Kontinuität und Wiedererkennungswert gewährleisten zu können, sollen die Kamener Lesespektakelwochen auf zwei Säulen, den Autorenlesungen und dem Vorlesewettbewerb, basieren, die sich in jedem Jahr wiederholen.

Es werden Kinderbuchautoren nach Kamen eingeladen, um in den beteiligten Grundschulen Autorenlesungen durchzuführen. Die Kinder lernen die Schriftsteller, die ihre Kinderbücher schreiben, persönlich kennen, können Fragen stellen und beschreiben so einen neuen, durch persönliches Erleben gekennzeichneten Zugang zum Medium Buch.

Beim angestrebten Vorlesewettbewerb für Schüler der vierten Klassen soll neben dem Wettbewerbscharakter erreicht werden, dass jedes Kind für das Vorlesen ein eigenes Buch liest und der Klasse präsentiert. Damit haben auch die nicht auf der Stadtebene im Finale teilnehmenden Kinder sich intensiv mit einem von ihnen selbst ausgesuchten Buch beschäftigt. Auf Wunsch kann die Stadtbücherei auch Bücherkisten packen und als Auswahl den Klassen zur Verfügung stellen.

Neben diesen beiden festen Bestandteilen können in das Programm Aktivitäten wie z.B. Leseparties in den Schulen, eine Lesenacht in der Bücherei oder ein Malwettbewerb aufgenommen werden.

Die Wünsche der Schulen sollten dabei größtmöglichst Beachtung finden, eigene Bemühungen der Schulen im Bereich der Leseförderung sollen durch die Lesespektakelwochen nicht ersetzt, sondern ergänzt und unterstützt werden.

Die Kamener Lesespektakelwochen sollen durch ein attraktives Programm und natürlich Kontinuität langfristig das Interesse der Kinder am Lesen wecken, wobei Lesen nicht die praktische Fertigung, sondern den Spaß an Geschichten und die Entwicklung der Phantasie beim eigenen Erleben von Texten meint.

Ziele:

- gebündelte Maßnahmen zur Leseförderung in breiter Streuung auf kommunaler Ebene
- Kindern den Kontakt zur Literatur durch persönliches Erleben bieten
- Öffentlichkeit im Bereich der Leseförderung herstellen und sensibilisieren

Teilnehmer: - Kinder aller Kamener Grundschulen